



Foto: Schloss Rochsburg

Von Oma geerbt – Wertanlage oder Sperrmüll?

Wer schon immer wissen wollte, wie viel das von Urgroßmutter geerbte Lieblingsstück heute wert ist, der sollte sich Sonnabend, den 21. November 2015 vormerken. Zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr können Besucher auf Schloss Rochsburg ihre alten Familienschätze begutachten lassen.

Ob es sich bei den vorgezeigten Stücken um eine Wertanlage oder Sperrmüll handelt, darüber weiß Thomas Heinicke aus Wickersdorf Bescheid. Der Diplomrestaurator hat Erfahrung in der Beurteilung alter Kostbarkeiten und hat schon mehrmals solchen Veranstaltungen als Sachverständiger beigewohnt. Am 21. November 2015 ist er vor Ort auf Schloss Rochsburg und begutachtet alles Antike außer Briefmarken und Münzen.

Auch wer keine Erbstücke von Oma und Opa besitzt, ist als Zuschauer herzlich eingeladen. Einige antike Stücke bergen eine interessante Geschichte in sich, wobei so manch Überraschung nicht ausgeschlossen ist.

Die Veranstaltung findet in den Räumen des Museums statt. Es gilt der ermäßigte Eintrittspreis von 3,00 Euro pro Person. Dieser beinhaltet den Besuch der Veranstaltung als auch des Museums.

17.11.2015